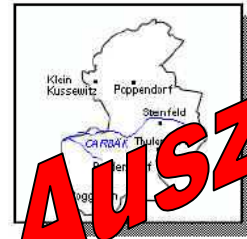


Amt Carbäk
Moorweg 5
18184 Broderstorf

für die
Gemeinde Steinfeld



Niederschrift der

öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Bau und Dorferneuerung der Gemeinde Steinfeld

Sitzungstermin:	Mittwoch, 14.03.2012
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindebüro, Steinfeld

zu 9 **Beratung zum Entwurf eines Gebietsänderungsvertrages (Fusion mit der Gemeinde Broderstorf)**
Vorlage: BV/HAU/028/2012

Herr Zentsch informiert, dass die Bürgermeister, sowie deren Stellvertreter sich zu Fusionsgesprächen zusammengefunden haben und das Amt im Anschluss beauftragt wurde einen Gebietsänderungsvertrag auszuarbeiten.

Frau Narajek informiert hierzu, dass der Vertrag vom Amt in Abstimmung mit den Bürgermeistern und Stellvertretern als Entwurfsvorlage für die Ausschussarbeit ausgearbeitet wurde.

Herr Eckart äußert seine Bedenken und seinen Unmut über diesen Vertragsentwurf.

Seite: 10/11

Schon am 06.08.2008 wurden Arbeitsgespräche aufgenommen, es wurden Arbeitsgruppen gebildet, da schon damals Fusionsverhandlungen mit der Gemeinde Broderstorf geführt wurden. Der damalige Vertrag ist seiner Meinung nach erheblich besser, warum wurde nicht auf diesen Vertrag aufgesetzt sondern ein gänzlich neuer Vertrag entworfen? Die Art und Weise wie dieser neue Entwurf herangeführt wird ist nicht nachvollziehbar, die Leute sollten einbezogen werden.

Auch Herr Cimutta äußert, dass damals gute Arbeit geleistet wurde, das Ergebnis war der Vertragsentwurf, warum man nicht zum Ausgangspunkt zurückgekehrt kann auch er nicht verstehen.

Frau Narajek erklärt, dass die Verwaltung den Auftrag bekommen hat einen Gebietsänderungsvertrag auszuarbeiten und dass sich die Verwaltung an dem Vertrag der Gemeinden Mandelshagen-Blankenhagen orientieren sollte. Dieses hat sie getan und eine dementsprechende Terminkette ausgearbeitet, ausgehend von dem Fusionszeitpunkt 01.01.2013.

Herr Eckart möchte durchaus unterstellen, dass auch der Vertrag von 2008 gute Chancen gehabt hätte erfolgreich zu sein.

Herr Zentsch äußert, dass im Endergebnis beide Gemeinden fusionieren wollen und ist der Meinung, dass damals vieles kaputtgeredet wurde.

Herr Eckart betont nochmals, dass es nicht um die Fusionsbereitschaft sondern nur um die Form geht.

Herr Zentsch ist der Meinung, dass im alten Vertrag keine Dinge geregelt waren, die die Gemeinde Steinfeld besser gestellt hätten. Diesem Sachverhalt widerspricht Herr Eckart, er erklärt nochmals, dass er der Auffassung ist, der vorliegende Vertrag ist kein guter Vertrag, es gibt einen besseren, er wollte nur seine Bedenken zu diesem Vertrag kundtun.

Weiterhin tritt die Frage auf, wie viel Zeit noch für die Gemeinden besteht an dem Entwurf zu arbeiten, da der Zeitplan bereits feststeht. Laut Frau Narajek maximal 4 Wochen, wenn der Termin 01.01.2013 eingehalten werden soll.

Nach kontroversen Diskussionen kann kein Endergebnis festgestellt werden. Daher ergeht die Frage durch Frau Narajek, wie die Verwaltung jetzt weiter verfahren soll.

Herr Zentsch macht den Vorschlag, dass sich die Bürgermeister der Gemeinden Steinfeld und Broderstorf nochmals zu einem Gespräch zusammenfinden um zu beraten wie weiter verfahren werden soll.

Ende öffentlicher Teil: 21.07 Uhr.